

BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Ort:

Ödenburg

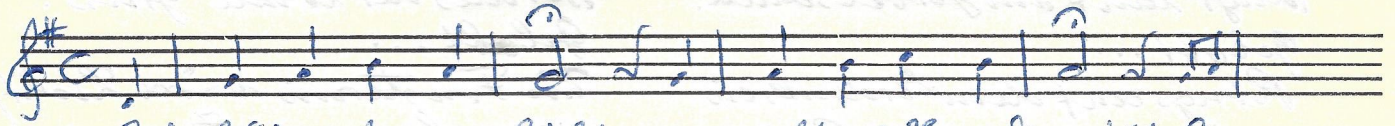
Überlieferer:

Josef Halmenkamp

Aufzeichner und Einsender:

K. M. Klier

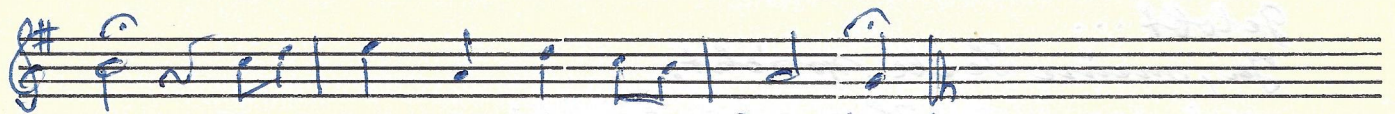
152/37



1. Beim frühen Morgenlicht er-wacht mein Herz und spricht: Ge-



lobt sei Jesus Christus! Die Feier-glocke schallt mit heiliger Ge-



walt: ge-lobt sei Je-sus Christus!

2. Was tönt der schönste Klang?
der lieblichste Gesang?
Gelobt sei Jesus Christus.
In Gottes heil'gem Haus
sprech ich vor allem aus:
Gelobt...

3. Ihn, meinem höchsten Gott,
sing ich in Liebesglut:
Gelobt sei Jesus Christus.
Bei jedem Anbeginn
ruf ich mit Herz und Sinn:
Gelobt...

4. Mund was mein Werk auch sei,
ich spreche froh dabei:
Gelobt sei Jesus Christus.
Die schönsten Früchte bringt
das Herz, das freudig singt:
Gelobt...

5. Bei Speise und bei Trank
ist dies mein froher Dank:
Gelobt...
So sing ich früh und spät
bei Arbeit und Gebet:
Gelobt...

6. Nie macht Überdruß
der wunderrübe Größ:
Gelobt...
Wenn Traurigkeit mich plagt,
so ruf ich unverzagt:
Gelobt...

7. Ist mir die Welt erbost,
so gibt das Lied mir Trost:
Gelobt...
In Not und bitterm Schmerz
sing ich mit Mund und Herz:
Gelobt...

8. Bedrückt mich Sündenschuld,
seufz ich zu Jesu Kuld:

Gelobt...

Die Macht der Hölle flieht
vor diesem süßen Lied:

Gelobt...

10. Ihr Menschenkinder all,
singt laut am Fiedel schall:

Gelobt...

Rings auf dem Erdenkreis
ertöne ihm mein Preis:

Gelobt...

12. Mein Herz, das schlummernd wacht,
seufzt in der tiefen Nacht:

Gelobt...

Ja, meine Seele spricht,
noch, wenn das Herz schon bricht:

Gelobt...

13. Singt, Himmel, Erd und Meer,
und aller Engel Heer:

Gelobt...

Es schalle weit und breit
in alle Ewigkeit:

Gelobt sei Jesus Christus.

9. Das herrliche Gethen
ist in des Himmels Höhen:

Gelobt...

Des Vaters ew'gem Wort
ertönt ewig dort:

Gelobt...

11. Und bei des Tages Schluß
sei dies der letzte Gruß:

Gelobt...

Die Finsternis wird Licht,
wenn fromm die Zunge spricht.

Gelobt...